

Verwaltungsgericht Berlin Ausfertigung
VG 25 A 214.03

Beschluss

In der Verwaltungsstreitsache

1. der Frau Ruth Imbsweiler-Oswalt,
Rufacherstraße 28, 04055 Basel/Schweiz,
2. des Herrn Stefan Thomas Oswald,
Striempelstraße 34 A, 08135 CH- Langnau a. Albis,
3. der Frau Helene Oswald-Bläuer,
Zelgstraße 60, 08134 Adliswil,
4. der Frau Walburga Sabina Becker,
Schliffkopfstraße 6, 68163 Mannheim,

Kläger,

Verfahrensbevollmächtigte zu 1. bis 4.:
Rechtsanwälte Mattle, Neidhart, Vollenweider, Brutschin, Zogg und Joset,
Henric-Petri-Straße 19, 04051 Basel-Schweiz,

Zustellungsbevollmächtigte:
Rechtsanwälte Frantzen & Wehle,
Joachimstaler Straße 10-12, 10719 Berlin,

Verfahrensbevollmächtigte zu 1. bis 4.:
Rechtsanwälte Frantzen & Wehle,
Joachimstaler Straße 10-12, 10719 Berlin,

g e g e n

die Bundesrepublik Deutschland,
vertreten durch das Bundesamt für
zentrale Dienste und offene Vermögensfragen,
DGZ-Ring 12, 11055 Berlin,

Beklagte,

hat die 25. Kammer des Verwaltungsgerichts Berlin

am 19. Februar 2007 beschlossen:

Gemäß § 65 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO - werden

1. die Firma Verlag Rütten & Loening,
Neue Promenade 6, 10178 Berlin,
2. die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben,
vertreten durch den Abwickler Dr. Manfred Schüler,
Markgrafenstraße 45, 10117 Berlin,

beigeladen, da sie an dem streitigen Rechtsverhältnis derart beteiligt sind, dass die zu treffende Entscheidung auch ihnen gegenüber nur einheitlich ergehen kann.

Dieser Beschluss ist unanfechtbar (§ 65 Abs. 4 Satz 3 VwGO).

Die Berichterstatterin
Junker



Ausgefertigt

Justizangestellte
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle